

# Gastro-Öffnung lässt die Beizer nur verhalten jubeln



Ab 11. Mai werden die Restaurants noch nicht voll werden. KEY

**BERN.** Schon früher als vorgesehen dürfen Bars und Restaurants wieder öffnen: Allerdings gibt es Auflagen, die einige Gastrounternehmer nicht erfüllen können.

Eigentlich hatte der Bundesrat die Schliessung von Bars und Beizen erst am 8. Juni aufheben wollen. Jetzt dürfen sie bereits am 11. Mai öffnen. Schliessungen seien nicht die einzige Lösung, so Gesundheitsminister Alain Berset gestern. Es sei eine gute Möglichkeit, zu lernen, mit dem Virus zu leben. Die Beizer müssen aber strenge Auflagen erfüllen: Pro Tisch sind vorerst maximal vier Personen oder Eltern mit Kindern zugelassen, alle Gäste müssen sitzen. Zwischen den Gästegruppen sind zwei Meter Abstand oder Trennelemente zwingend.

«Der Entscheid des Bundesrats ist für uns ein Lichtblick und stimmt uns positiv», lässt Bindella terra vite vita SA, die schweizweit Dutzende Restau-

rants betreibt, verlauten. Allerdings heisst es auch: «Die Auflagen haben einen grossen Einfluss auf die Anzahl Sitzplätze und damit auf den Umsatz.»

Gar keine Freude hat Hamid El Kinani, der in Luzern und Sursee zwei kleine marokkanische Restaurants führt. «Dieser Entscheid ist für Kleinbetriebe gar nicht gut, denn mit dieser 2-Meter-Regel können wir zu wenig Tische anbieten.» Auch Trennwände hält er nicht für praktikabel. Wirtschaftlich werde es so sehr schwer für Kleinbetriebe. El Kinani hätte es lieber gesehen, wenn die Gastrobetriebe erst zu einem späteren Zeitpunkt hätten öffnen dürfen – dafür ohne Auflagen. **MARTIN MESSMER**

## Gastrosuisse zeigt sich zufrieden

**ZÜRICH.** Der Branchenverband Gastrosuisse hat zufrieden auf die frühere Öffnung der Restaurants am 11. Mai reagiert. Präsident Casimir Platzer sagte, endlich habe die Branche eine Perspektive und Planungssicherheit. Er hätte eigentlich

damit gerechnet, dass Gastrobetriebe erst am 8. Juni wieder öffnen dürfen. Auch die Auflagen seien weniger streng ausgefallen. Statt wie erwartet bloss zwei Gäste dürften nun vier oder eine Familie an einem Tisch sitzen. **MME**